

Ladbergen, 29.06.2011

Fortschreibung des Regionalplans Münsterland (Az.: 32.01.01)
Mitwirkung am Erarbeitungsverfahren – Beteiligung der in ihren Belangen berührten öffentlichen Stellen nach § 13 Abs. 1 LPIG i. V. m. § 10 Abs. 1 ROG
Stellungnahme der FDP-Fraktion im Gemeinderat Ladbergen

Sitzung des Planungs- und Bauausschusses und des Autobahn-, Flughafen- und Umweltausschusses der Gemeinde Ladbergen am 14.04.2011 (Pkt. 4.)

Unter Bezug auf die o. g. Sitzung des Planungs- und Bauausschusses und des Autobahn-, Flughafen- und Umweltausschusses der Gemeinde Ladbergen am 14.04.2011 wurde u. a. die FDP-Fraktion im Gemeinderat Ladbergen um Stellungnahme gebeten:

1.

Dem Entwurf der Verwaltung vom 01.06.2011 zur Stellungnahme der Gemeinde Ladbergen wird grundsätzlich zugestimmt. Insbesondere die Ausführungen zu den Punkten:

- Siedlungsraum
 - Allgemeine Siedlungsbereiche (ASB)
 - Bereiche für gewerbliche und industrielle Nutzungen (GIB)

werden durch die FDP-Fraktion vollständig mitgetragen.

2.

Darüber hinaus wird zu einzelnen, ausgewählten Inhalten des Entwurfs wie folgt Stellung genommen:

2.1

Freiraum

Vor dem Hintergrund der notwendigen strukturellen Voraussetzungen zum Betrieb der Landwirtschaft im Bereich der Gemeinde Ladbergen kann die Festlegung von Bereichen zum Schutz der Natur nur in Abstimmung mit den örtlichen landwirtschaftlichen Verbänden und Betrieben erfolgen.

In den kartografischen Anlagen zum Entwurf des Regionalplans werden die Freiraumbereiche „Bereiche zum Schutz der Natur“ farblich dargestellt. Hierbei überschneiden sich die Linien- und Flächeneinzeichnungen, so dass eine genaue Bereichsbestimmung ohnehin nicht zweifelsfrei möglich erscheint.

2.2

Regionales Verkehrssystem

2.2.1

Öffentlicher Personenverkehr und sonstiger regionaler Schienenverkehr

Innerhalb der Sachdarstellung erfolgt die Benennung einer alternativen Streckenführung entlang der BAB A1 in Richtung Norden. Die FDP schlägt hierfür folgende Formulierung vor:

Die Schienenanbindung des FMO könnte alternativ entlang der BAB A1 in Richtung Norden und/oder parallel zur B 475 in Richtung Kattenvenne geführt werden. Die Streckenführung sollte hierbei eine Anbindung des Industriegebiets Hafen der Gemeinde Ladbergen an das Schienennetz gewährleisten.

Die nachfolgende Anregung sollte nach h. M. um folgenden Satz ergänzt werden:

Ein südlicher Verlauf der Bahntrasse scheidet vor dem Hintergrund der weiteren Entwicklungsmöglichkeiten der Gemeinde Ladbergen aus.

2.2.2

Öffentlicher Personennahverkehr

Angebot und Qualität des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) haben u. a. entscheidenden Einfluss auf die wirtschaftliche, kulturelle und bevölkerungspolitische Entwicklung einer Kommune. Im Gleichklang mit der Ausweisung von Wohnbau- und Gewerbeflächen bedarf es daher einer regelmäßigen Prüfung und ggf. bedarfsgerechten Veränderung von ÖPNV-Strukturen und Leistungen.

Die dargestellte Anbindung des Ortskerns der Gemeinde Ladbergen an die RVM-Schnellbuslinie S 50 (Ibbenbüren – Münster) ist zwingend erforderlich, um damit auch das gestiegene Mobilitätsbedürfnis von z. B. Schülern, Studenten und auswärtigen Arbeitnehmern im Gesamtbereich der Gemeinde gewährleisten zu können. Im Gesamtkontext des ÖPNV sollten somit mit gleicher Priorität die Leistungen und das Angebot der vorhandenen Buslinien R 51, R 151, X 150 und S 50 in Ladbergen optimiert und stärker als bisher vernetzt werden.

2.2.3

Radverkehr

Das erklärte Ziel des kontinuierlichen Radwegeausbaus zur verbesserten Annahme des ÖPNV würde dadurch eine Unterstützung erfahren, wenn neben dem Ausbau des Radwegenetzes attraktive Radstationen an den Schnittstellen der Radwege mit den Strecken des ÖPNV errichtet würden. Die regelmäßige Nutzung der ÖPNV-Angebote und der angebotenen Radwege würde erfahrungsgemäß eine deutliche Steigerung erfahren, wenn die genutzten Fahrräder sicher an den Haltestellen abgestellt werden könnten. Hierfür könnten kleine Einstellboxen innerhalb einer Fahrradstation ausreichend sein; die eigentliche Sicherung mittels eines Schlosses innerhalb dieser Box würde eigenverantwortlich durch den Fahrradnutzer erfolgen.

gez. Hendrik Lotz
Fraktionssprecher der FDP
im Gemeinderat Ladbergen